

Herrn Vorsitzenden der
Gemeindevertretung Fernwald
Dr. Robert Horn
Oppenröder Straße 1

35463 Fernwald

28.04.2022

**Antrag der CDU/FDP-Fraktion Fernwald
- Planung für die Erneuerung der Ortsdurchfahrten Steinbach und Albach durch die
Gemeinde Fernwald -**

Sehr geehrter Herr Dr. Horn,

die CDU/FDP-Fraktion bittet um Aufnahme des folgenden Antrags auf die Tagesordnung der
Gemeindevertretung am 09.05.2023:

Die Gemeindevertretung beschließt:

**Zur dringend erforderlichen Sanierung der Ortsdurchfahrten Steinbach und Albach wird
seitens der Gemeinde Fernwald eine eigene Planung erstellt und bei HessenMobil mit
dem Ziel einer Planungsvereinbarung eingereicht (sog. "Planung Dritter"). Betroffen
hiervon sind die Straßen 'Garbenteicher Weg', 'Rathausplatz', 'Hauptstraße', 'An der
Kirche' und 'Grünberger Straße'. Im Haushalt 2024 ist hierfür ein Ansatz von 100.000
Euro vorzusehen.**

Begründung:

Die grundhafte Sanierung der Ortsdurchfahrten Steinbach und Albach (Landesstraße 3129)
ist aufgrund des schlechten Straßenzustands dringend erforderlich. Obwohl dieser
Sachverhalt selbstverständlich auch HessenMobil als zuständigem Straßenbaulastträger
bekannt ist und auch dort die Notwendigkeit einer umfassenden Sanierung nicht in Frage
gestellt wird erfolgte keine Aufnahme in die noch laufende Sanierungsoffensive des Landes
und es sind hierzu auch mittelfristig keine Aktivitäten geplant. Auch nach mehrfachen
persönlichen Vorsprachen der Verwaltungsspitze in den zurückliegenden Jahren konnte von
HessenMobil keine positive Prognose für eine Durchführung des Projekts abgegeben werden.

Die Einreichung einer eigenen Planung bedeutet, dass die Gemeinde zwar finanzielle Mittel
vom Land erhält, die Kommune aber wesentlich mehr eigene Gestaltungsmöglichkeiten hat.
Wir denken hier insbesondere an die wünschenswerte Umgestaltung der Dorfmitte in der
Hauptstraße sowie den Bereich zwischen FSV-Sportheim und der Fernwaldhalle. Die Planung
ist zwar eng mit HessenMobil abzustimmen, doch ist auf diesem Weg eine deutlich schnellere
Umsetzung dieser wichtigen Infrastrukturmaßnahme zu erreichen.

Da es sich um eine umfangreiche Maßnahme auf einer relativ langen Strecke handelt halten wir Planungskosten in Höhe von zunächst 100.000 Euro für erforderlich und angemessen.

Mit freundlichen Grüßen



Sascha Höres
Fraktionsvorsitzender